

# Die Turnerschaft



Vereinsnachrichten der Grazer Turnerschaft

---



*Bei strahlend blauem Himmel und tollen Pistenverhältnissen fand am 9. Februar 2003 unser Skitag am Klippitztörl mit einem Riesentorlauf statt.*

---

**ASVO**

**FOLGE 156**  
**NUMMER 1 / März 2003**





**Einladung**  
**zur**  
**119. Jahreshauptversammlung**  
des Vereins Grazer Turnerschaft

am Donnerstag, 13. März 2003 mit Beginn um 19.00 Uhr  
im Gasthaus „Lindenwirt“, Graz, Peter-Rosegger-Straße 125

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung
2. Verleihung von Ehrenzeichen
3. Bericht des Obmanns
4. Bericht des Oberturnwarts
5. Bericht des Kassenwartes und der Rechnungsprüfer
6. Wahl des Turnrates, der Rechnungsprüfer  
und des Schiedsgerichts
7. Arbeitsplan für das Jahr 2003
8. Voranschlag und Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
9. Allfälliges

Alle Mitglieder sind zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen. An diesem Abend entfallen die Turnstunden.

Dkfm. Claudio Eustacchio, Obmann

Die Jahreshauptversammlung der „Altersturner des Vereins Grazer Turnerschaft“ findet ebendort am selben Tag um 18.00 Uhr statt.

**SEIT 1891**

*Café-Konditorei* **WILHELM LEINICH**

GRAZ, KAISER-JOSEF-PLATZ 4, TEL. (0316) 83 05 86



## Termine

Donnerstag	13. März	Jahreshauptversammlung, Lindenvirt, 19.00 Uhr
Dienstag	18. März	„So war das damals“, Heimraum, 18.00 Uhr
Sonntag	6. April	ÖTB Bundesturnliga Vorrunde, VGT-Halle
Samstag	26. April	ÖTB-Landesturntag Weißkirchen
Donnerstag	1. Mai	VGT-Radwandertag
Samstag	3. Mai	Faustball Bundesliga, 15.00 Uhr, Hasenheide
Samstag	10. Mai	Faustball Bundesliga, 15.00 Uhr, Hasenheide
Sonntag	11. Mai	Steir. Landesmeisterschaft Team-Turnen-Austria, ATG
Sonntag	25. Mai	Steir. ÖLTA-Meisterschaft, Leoben
Donnerstag	29. Mai	Faustball Bundesliga, 10.00 Uhr, Hasenheide
Samstag	21. Juni	VGT-Sonnwendturnfest

### Ambulatorium Am Stadtpark

Rechbauerstraße 3, 8010 Graz  
Tel.: 0316/3636 – Fax DW 20

Alle Kassen oder Privat

- Hausbesuche
- Physiotherapie
- Angehörigenberatung
- Massagen
- Lymphdrainagen
- Bindegewebsmassagen

**SCHRITT FÜR SCHRITT GESUND**



**Tenniscenter Waltendorf**

8010 Graz, Angelo Eustacchiog.4 47 51 01

**Lust**

- ☛ auf Tennis
- ☛ Erholung
- ☛ Gemütlichkeit

*Gutschein für einen Kaffee  
nach Wahl im TCW-Cafe*

Auf Euren Besuch freuen sich  
Gudrun und Hannes Tropper!



## DIE SEITE DES OBMANNES

### Wie war das damals?

Hin und wieder würde man gerne wissen, wie es damals vor zig Jahren wirklich war, diese oder jene Begebenheit sich tatsächlich zugetragen hat. Das war doch die Zeit, in welcher meine Eltern, Großeltern in meinem heutigen Alter waren. Wie haben denn sie die damalige Zeit erlebt?

Oft aber kommt meine Frage leider zu spät, denn meine Eltern, Großeltern leben nicht mehr, vor wenigen Jahren noch hätte ich sie fragen können. Warum habe ich nicht schon früher daran gedacht sie zu fragen, wie sie die Zeit damals erlebten, welches ihre besonderen persönlichen Probleme dabei waren und wie sie diese bewältigen konnten?

Heute erzählen alle möglichen Leute die unterschiedlichsten, oft widersprüchlichen Versionen über das damalige Geschehen, was stimmt nun? Es wäre so einfach gewesen, von meinen eigenen Vorfahren, Eltern, Großeltern direkt informiert zu werden. Aber als noch die Möglichkeit Fragen zu stellen bestand, habe ich so viele andere Interessen und Aufgaben gehabt, Ehe, Kinder, Beruf

und Karriere und nun ist es leider zu spät.

Nein, nicht ganz! In unserem Turnverein haben wir noch einige sehr geschätzte ältere Mitglieder, die diese Zeiten persönlich erlebt haben und uns über ihre eigenen Erlebnisse und Eindrücke aus dieser Zeit berichten können, wie es ihnen in ihren jungen Jahren ergangen ist, was sie alles erlebten oder erlitten und auch wie sie den Wandel der Zeiten empfanden bzw. empfinden.

Unsere Turnbrüder Adolf Heimlich und Rudi Salloker haben sich freundlicherweise bereit erklärt, am 18. März 2003 um 18 Uhr im Heimraum auf der Hasenheide aus ihrem Leben zu erzählen.

Diese einmalige Gelegenheit, Kenntnisse und Informationen über Ereignisse aus der Vergangenheit von uns vertrauten Menschen, als direkt Beteiligte, als Zeitzeugen zu erhalten, sollten wir als einmalige und große Chance sehen und daher auch möglichst zahlreich nutzen! So hoffen wir zahlreiche interessierte, auch jüngere Turngeschwister an diesem Abend begrüßen zu können!

*Claudio*

## » So war das damals! «

Unsere Turnbrüder Adolf Heimlich und Rudi Salloker erzählen aus ihrem Leben.

**Ort:** Heimraum Hasenheide    **Datum:** 18. März 2003    **Zeit:** 18.00 Uhr



## GRAZ-FÜHRUNG für unsere Mitglieder und Freunde

Unsere Turnschwester Waltraud Lormann hat sich bereit erklärt, wieder eine Stadtführung für und mit uns zu veranstalten. Das Thema diesmal soll lauten „**Bauten Graz 2003**“. Ein genauer Termin steht noch nicht fest, bitte beachtet

die Ankündigungen am schwarzen Brett, im Schaukasten und im Internet.

Herzlichen Dank, liebe Waltraud, wir freuen uns schon auf diese interessante Veranstaltung!

## Unsere Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2003

Die ausgefüllten Zahlscheine für das kommende Jahr 2003 wurden euch im Jänner zugesandt. Wir bitten euch, den Mitgliedsbeitrag nur mit diesen Zahlscheinen einzuzahlen.

Unsere Bankverbindung lautet:

*Die Steiermärkische, BLZ 20815, Kto. Nr. 00000-067140*

Erwachsene	Kinder, Jugendliche, Studenten, Unterstützer	Ehepaare	Familie 3 Personen	Familie 4 Personen
<b>€ 91,00</b>	<b>€ 70,00</b>	<b>€ 167,00</b>	<b>€ 213,00</b>	<b>€ 236,00</b>

### Kanzleistunden

**Mo, Di, Do, Fr: 9.30 bis 12.30 Uhr;**

**Do 16.00 bis 17.30 Uhr**

**(Tel./Fax: 47 14 51)**

**E-Mail: [vgt@telering.at](mailto:vgt@telering.at)**

**<http://members.telering.at/vgt>**



## Eisschießen 2003

Es ist uns auch heuer wieder gelungen, eine Eisbahn fertig zu bringen. Einen großen Dank an alle Helfer.

Ab 14. Jänner 2003 konnte die Eisbahn genützt werden und es wurden einige Bewerbe, wie z.B. Knödel-, Spangerl- und Zentimeterschießen, abgehalten.

Alles sehr lustige und der Geselligkeit dienende Bewerbe. Auch eine Mannschaftsmeisterschaft wurde ausgetragen.

Im Durchschnitt nahmen an den Bewerben zwischen 15 und 20 Eisschützen teil. Da aber alles ohne Versorgung von Körper und Geist (Essen und Trinken) nicht möglich wäre, gilt unser besonderer Dank Christa und Waltraud Krainer und einigen Helfern, die uns wie in schon gewohnter Weise bekochten und auch bedienten.

### VGT-Spangerlschießen: D A M E N

Rang	Teilnehmer	Pkt.
1.	NEUBAUER Brigitte	51
2.	HAUSER Gisi	29
3.	ENZENHOFER Gerli	27

### VGT-Spangerlschießen: H E R R E N

Rang	Teilnehmer	Pkt.
1.	GLERTON Manfred	72
2.	STOCKREITER Rainer	66
3.	SÄUMEL Herbert	65

### Mannschaftsbewerb 8. 2. 2003:

- 1. Platz:** ENZENHOFER Gerli  
TAPLER Karin  
KRAINER Franz  
STOCKREITER R.



*Die siegreiche Mannschaft beim Knödelschießen.*



## Die Turnzeiten auf der Hasenheide

### Für Erwachsene:

Montag	20.00–21.00 Uhr	<b>„Fitgymnastik“</b> – Konditionstraining mit Musik zur Steigerung der allgemeinen Fitness
Dienstag	8.45–9.45 Uhr	<b>„Frisch in den Tag“</b> – Funktionsgymnastik, die gesund und schwungvoll die Beweglichkeit fördert – das tut gut!
Dienstag	19.30–20.45 Uhr	<b>„Bauch – Bein – Po“</b> – Aufwärmen mit einfachen Aerobic-Schritten und dann Kräftigen und Straffen der Problemzonen – für Jedermann (-frau)!
Mittwoch	17.30–19.00 Uhr	<b>„Geräturnen für Erwachsene“</b> – Ob Anfänger oder Fortgeschrittener, ob 16 oder 60 – jeder kann es ausprobieren und unter fachkundiger Leitung Neues lernen.
Mittwoch	19.00–20.00 Uhr	<b>„Aerobics und Bodystyling“</b> – Herz-Kreislauf-Training, Fettverbrennung und Muskelkräftigung mit toller Musik und viel Spaß!
Donnerstag	18.30–19.30 Uhr	<b>„Wirbelsäulengymnastik“</b> – Schonende Gymnastik zur Kräftigung und Mobilisierung des ganzen Körpers – einfach zum Wohlfühlen!
Donnerstag	19.30–20.30 Uhr	<b>„Skigymnastik“</b> – Großeltern, Eltern und Kinder trainieren hier ihre Kondition für Loipenspaß und alpines Skifahren
Freitag	19.30–20.30 Uhr	<b>„Step Aerobics“</b> – Noch mehr Spaß, Kondition und Muskelkräftigung mit unserem gelenkschonenden Step-Training



## Die Turnzeiten auf der Hasenheide

### Für Kinder und Jugendliche:

Dienstag	16.00–17.30 Uhr	<b>„Kinderturnen“</b> – für alle Mädchen und Buben von 6 bis 12 Jahren: Spiel und Spaß, viele Kunststücke an den Geräten erlernen und dabei Bewegungsgefühl und Geschicklichkeit fördern
Dienstag	17.30–19.30 Uhr	<b>„Leistungsgruppe Gerätturnen“</b> – Training unserer besten jungen Turnerinnen und Turner
Mittwoch	16.00–17.30 Uhr	<b>„Kinderturnen“</b> – wie oben
Donnerstag	15.15–16.15 Uhr	<b>„Eltern-Kind-Turnen“</b>
Donnerstag	16.15–17.15 Uhr	<b>„Kleinkinderturnen“</b> – Wir wollen springen, turnen, singen, Spaß haben und spielerisch Geschicklichkeit und Mut erproben und fördern
Donnerstag	17.15–18.30 Uhr	<b>„Tanzgymnastik“</b> – für alle von 6 bis 12 Jahren: Bei Musik und Tanz stehen die Freude an der Bewegung und das Körperbewusstsein im Vordergrund
Freitag	17.30–19.30 Uhr	<b>„Leistungs-Jugendgruppe Gerätturnen“</b> – Noch mehr Gerätturnen, Training für Wettkämpfe, aber auch Spiel und Spaß kommen hier in lustiger Gemeinschaft nicht zu kurz!

### Ball-Sport

Montag	16.30–18.00 Uhr	<b>„Faustball – Jugend“</b> – Training zum Erlernen der Grundtechniken und zur Vorbereitung auf die Jugend-Meisterschaften
Montag	18.00–20.00 Uhr	<b>„Faustball – Training“</b> – Training der Bundes- und Landesligamannschaften

Der zweite Trainingstermin für die Faustballer steht noch nicht fest.  
Voraussichtlicher Beginn ab April Mittwoch oder Donnerstag.



## Die Turnzeiten auf der Hasenheide

### Ball-Sport

Mittwoch	20.00–22.00 Uhr	„Volleyball“ – Für alle, die gern Volleyball spielen und vielleicht auch bei der Mixed-Meisterschaft oder einem Hobbyturnier mitmachen wollen
Freitag	16.00–17.30 Uhr	„Prellball“ – Nicht nur für Senioren eine flotte Ballspielstunde in fröhlicher Gemeinschaft

## Die Turnzeiten in den Grazer Schulen

### VS Gösting

Montag	17.00–18.00 Uhr	„Kinderturnen“ 4–8 Jahre
Donnerstag	19.00–21.00 Uhr	„Gymnastik für Damen“

### VS Peter Rosegger (Wetzelsdorf)

Dienstag	18.00–19.30 Uhr	„Gymnastik für Damen“
Freitag	19.30–21.00 Uhr	„Konditionsgymnastik für Männer“

### RS Webling

Freitag	18.00–19.30 Uhr	„Turnstunde des VRK“
---------	-----------------	----------------------

### BG/BRG Carneri

Montag	20.00 – 21.30 Uhr	„Gymnastik und Spiele für Damen und Herren“
--------	-------------------	---

# MSB

**MOROCUTTI GMBH**

Stahl-, Alu- und Fassadenbau  
 CNC-Blechbearbeitungszentrum  
 Puchstraße 216, A-8055 Graz  
 Telefon: 0316/295833, Fax: 20



## ÖTB-Bundesturnzeitung

In der letzten Folge unserer Vereinsmitteilungen haben wir unter unseren Mitgliedern eine Umfrage über den Weiterbezug der Bundesturnzeitung „Unser ÖTB Turnen“ gemacht. Aufgrund der Rückmeldungen haben wir nun den Familienbezug der BTZ abbestellt und nur jene Mitglieder, die sich auf unsere Frage gemeldet haben, werden auch in Zukunft die BTZ zugesandt bekommen.

Nachfolgend wollen wir euch die Stellungnahme unseres Bundesobmannes Günter Atzmanning zur erfolgten Kündigung des Familienbezuges mitteilen, dessen Argumenten wir uns nicht ganz verschließen können und aus diesem Grunde einzelne wesentliche Beiträge aus der Bundesturnzeitung „Unser ÖTB Turnen“ in unseren Vereinsnachrichten veröffentlichen werden.

Lieber Vereinsobmann Claudio,  
liebe Turngeschwister!

Einleitend entschuldige ich mich für die unrichtige Wiedergabe über die Behandlung eures Antrages an den Bundesturntag in der Folge 12/2002 Seite 4 von „Unser ÖTB Turnen“. Wir haben das Videoband der Aufzeichnung des Bundesturntages durchgesehen und festgestellt, dass die Protokollierung unrichtig erfolgte.

Die Schlussworte des Obmannes des VGT lauten:

*„Es war interessant, die Vielfalt der unterschiedlichen Meinungen zu hören. Ich habe schon gesehen, dass die Mehrheit offensichtlich für das Beibehalten des gegenwärtigen Zustandes eintreten wird.“*

*Ich hoffe und verspreche euch, dass wir versuchen werden, unseren Familienbezug aufrecht zu halten und weiterhin ca. 350 Hefte zu beziehen. Danke!“*

Es erfolgt die Abstimmung und im Anschluss die Ergebnisfeststellung durch den Bundesobmann:  
*„Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.“*

Ich werde die Veröffentlichung der Richtigstellung in der nächsten Folge der Zeitung veranlassen und entschuldige mich als Letztverantwortlicher für alle Bereiche des Österreichischen Turnerbundes.

Eure Entscheidung schmerzt uns, da dadurch die Möglichkeit der Kontaktnahme zu den ÖTB-Mitgliedern weiter eingeschränkt wird.

- Die Beschlussfassung der Einführung des Familienbezuges beim a.o. Bundesturntag 1975 hatte nicht zum Ziel, eine Fachzeitschrift zu schaffen, weil diese naturgemäß nur die Vorturnerschaft interessieren kann und in diesem Bereich damals wie heute ausgezeichnete Zeitschriften am Markt sind, die von vielen Vereinen (ASKÖ, UNION, ASVÖ, ÖTB, DTB ...) mit zwei oder drei Exemplaren im Monat für die Vorturnerschaft abonniert sind (z.B. „TuS“ – Turnen und Sport vom Pohl-Verlag).



- Der Gedanke war, den Bundesverband ÖTB in das Bewusstsein der Mitglieder zu bringen z.B. durch die Wiedergabe von Erfolgsmeldungen bundesweit, da dies in der üblichen Presse nicht den Niederschlag findet. Das heißt, damit auch unseren Mitgliedern ein gewisses Erfolgserlebnis mitzugeben. Egal welcher Verband, auch die Mitglieder sind zumindest im Unterbewusstsein beständig, einem erfolgreichen Verband anzugehören.
- Die Ideen unseres Turnens finden in keinerlei Presseberichten ihren Niederschlag. Im Gegenteil wurde der ÖTB zumindest in der Vergangenheit vielfach „niedergemacht“. Die tatsächlichen Umstände können unsere Mitglieder nur durch die gemeinsame Verbandszeitung berichtet erhalten.
- Die Geschichte des ÖTB (z.B. als Serie im letzten Jahr), Friedrich Ludwig Jahn (als Serie im letzten Jahr), die zehn Leitsätze (als Serie in diesem Jahr), die Leitartikel mit gesellschaftsbezogenen ÖTB-Aussagen, Sinn und Zweck des Vereinswettturnens, der Jugendmannschaftskämpfe, des Redewettbewerbes ..... ich nenne hier nur auszugsweise ÖTB-Themen seit meiner Bundesobmannschaft, die sonst nicht entsprechend „unter das Volk“ kommen.
- Mitteilungen über die Kontakte zu hohen und höchsten Entscheidungsträgern in der Republik Österreich sollen den Mitgliedern vermitteln, dass der Verband erfolgreich um die öffentliche Gleichstellung ringt. Berichte über gewonnene Prozesse des ÖTB wegen Verleumdungen unseres Verbandes, Stellungnahmen zu Fragen, die an den ÖTB herangetragen werden .....
- Leicht verständliche Erklärungen über den gesundheitlichen Wert des Turnens mit Bezug auf jeweils in der Öffentlichkeit und damit auch unsere Mitglieder „trendige“ Gesundheitsanfragen z.B. Osteoporose. Die Turnerapotheke, die in einer so praktisch anwendbaren Weise Antwort auf Fragen gibt, die jeden interessieren.
- Und und und und .....

Dann kommen die für euren Verein offensichtlich uninteressanten „Vereinsnachrichten“. „Turnerfamilie“, zugegeben ein Idealziel. „Otto Konsument“ wird das im eigenen Verein kaum interessieren und selbstverständlich schon gar nicht in einer Verbandszeitung. „Otto Konsument“ möchte insgesamt in Ruhe gelassen werden und nur seine Fitnessstunde im Verein billiger als beim kommerziellen Anbieter genießen.

„Turner“ kennen sich Österreichweit. Sie treffen einander bei Wettkämpfen und insbesondere bei Turnfesten jeglicher Art. Sie kennen den „Huber“ aus X und die „Müller“ aus Y. Der eine turnte einmal in Wien und ist jetzt in Graz, kennt aber noch Leute aus seinem „Kindheitsverein“ usw... Dies alles sollte nach den Vorstellungen der Beschlussfasser im Jahr 1975 zu Stärkung des Österreichischen Turnerbundes mit dem Familienbezug erreicht werden.

Der Verband braucht zur Verankerung in den Köpfen und Herzen seiner Mitglieder ein Sprachrohr, mit dem er diese monatlich erreicht. Die jeweilige Vereinszeitung vermittelt den Verein. Der Verband kann sich nicht den Mitgliedern vermitteln, wenn man ihm den Zugang nicht gibt.

Die finanzielle Situation mit zweimonatigem oder vierteljährlichem Erscheinen will ich nicht erörtern, denn das wäre zu ausführlich. Wir haben aber die verschiedensten Rechenbeispiele durchgeführt und kamen zu keinem kostensparenderen Ergebnis. Ihr selbst wisst aus eigenen betriebswirtschaftlichen Erfahrungen, dass es eine Milchmädchenrechnung wäre zu sagen: \_Erscheinungsweise = halbe Kosten. Sonderverträge Versand, Inserenten, Redaktionskosten ... ich denke, es wäre unrichtig, euch hier als selbst im Wirtschaftsleben erfolgreich handelnde Personen Binsenweisheiten in Lehrmeisterart vorzutragen.

Ihr seht, die Frage ist wesentlich komplexer als man beim ersten Anschein meinen mag. Auch „Unser ÖTB Turnen“ ist ein strategisches Mittel, um der Idee des Turnens nach F.L. Jahn und im Geiste der zehn Leitsätze des ÖTB das Überleben zu ermöglichen. Auch die Vereine benötigen dieses Band, um nicht in den Bereich des geistig ideenlosen „Clubs“ zu kommen.

Gut Heil!

Günter Atzmanning er. h.



# FAUSTBALLNACHRICHTEN

## Leider kein Klassenerhalt:

Leider konnte keine der beiden Bundesliga-Mannschaften den Klassenerhalt schaffen. Vier Abgänge (fast eine ganze Mannschaft) waren halt doch zu viel.

Wobei man im zweiten Team nicht wirklich über den Abstieg traurig ist. Der Personalmangel war einfach zu groß. Dazu kam noch Verletzungsspech (Thomas – Kapitän – hat sich am Knie schwer verletzt). Ein herzliches Dankeschön geht an die Spieler des Oldie-Teams, besonders an unsere zwei Kärntner Martin und Michi.

Die Erste Mannschaft hat einfach zu wenig Zeit gehabt sich zusammenzufinden. Vor allem die Veränderungen an drei Schlüsselpositionen sind nicht so leicht wegzustecken. Letztlich fehlten nur drei Sätze zum Klassenerhalt. Man darf aber nicht vergessen, dass dieses Team sehr jung ist und ihm sicher noch eine große Zukunft bevorsteht.

## Vorschau

Für unsere Bundesliga-Mannschaft wird die Frühjahrsaison wieder spannend.

Als Führende der oberen Play Off, mit 5 Bonuspunkten versehen und mit 3 Heimspielen aus 5 Runden, haben wir alle Chancen um in die erste Bundesliga aufzusteigen.

Alle 3 Heimspiele finden im Mai statt und unsere Burschen hoffen natürlich wieder auf zahlreiche Unterstützung der Fans.

Die Termine seht ihr im Heft auf Seite 3, bitte unbedingt VORMERKEN.

## Landesliga

Unsere Landesligamannschaft, die immer sehr durchgemischt spielte, erreichte in der abgelaufenen Hallensaison den 5. Rang, von 12 Spielen konnten 5 gewonnen werden.

## Senioren:

Traditionell wurde die Seniorenmeisterschaft bei uns in der Monsberger-Halle durchgeführt. In der Seniorenklasse 4 spielten zwei und in der Klasse der Senioren 3 vier Vereine. In dieser nahm auch unsere Mannschaft in der Aufstellung Haid, Stockreiter, Sovic, Feischl und Kahr teil und errang, nur durch ein etwas schlechteres Ballverhältnis, punktgleich mit der Union Graz den zweiten Platz.

- Tabelle:**
1. Union Graz
  2. VGT
  3. TS Deutschlandsberg
  4. Post-SV Graz

*Günther Gleixner*



# FAMILIENNACHRICHTEN

## Wir gratulieren zu den kommenden Geburtstagen

Ingrid Oberhoffner	6.4.	40	Herbert Schell	3.6.	80
Renate Pucher	18.5.	40	Olga Pree	1.5.	82
Uschi Schifter	27.5.	40	Luise Petrischek	9.4.	83
Edith Goriupp	28.5.	40	Hermine Eckel	27.6.	88
Brigitte Aldrian	18.6.	40			
Elisabeth Kirchner	11.4.	50	<b>Wir trauern um</b>		
Dieter Kahr	17.4.	50	unseren Turnbruder <b>Fritz Käfer</b>		
Gisela Pongratz	28.6.	50	<b>Wir gratulieren</b>		
Heimo Krobatschek	2.4.	60	<b>Eva und Dieter Engler</b> zur Geburt ihres		
Helmuth Staudinger	6.5.	60	<b>Sohnes Christoph</b>		
Hanns Göttl	2.6.	60	<b>Petra und Gerhard Baumgartner</b> zur		
Helga Stross	12.6.	60	Geburt ihrer <b>Tochter Tanita</b>		
Manfred Gabriel	28.4.	75			

## Vielen Dank an unsere Spender!

Nachtrag: Familienwandertag 234,00, B. Wallgram 20,00, H. Wallgram 22,00, R. Salloker 55,20, M. Ogrizek 59,00, Julfeier 228,00, G. Poschenreiter 50,00, Dr. Großauer 21,80, M. Feischl 14,54, Dr. S. Eustacchio 29,00, A. Krenn 13,00, H. Wesener 10,00, A. Wilhelmer 32,02, C. Eustacchio 9,00, Kalcher 9,00, H. Göttl 9,00, Springer 9,00, I. Windischbacher 9,00, Dr. Heschl 100,00, Prof. Hörl 23,00, T. Baumgartner 16,50,

## Dringend Helfer gesucht!

Noch einige Wochen werden wir die Eisbahn ausnützen. Doch dann, wenn die Sonne wieder die Temperaturen in die Höhe treibt, wird auch in diesem Jahr unser Vereinsbad auf Hochglanz gebracht.

Dazu brauchen wir viele Hände. Wer mithelfen möchte, bitte melden!

**0650/904 19 46** ist die Nummer, wo man mehr erfahren kann. Baderöffnung, wenn das Wetter mitspielt, ist Anfang Mai.

**WICHTIG – PFLICHTTERMIN – WICHTIG – PFLICHTTERMIN – WICHTIG**

**13. Juni 2003, ab 19 Uhr Live-Musik im Vereinsbad!**



## VGT-Skitag am 9. Februar 2003

Nach einer einjährigen Pause fand heuer wieder ein Vereinsskitag mit einem Skirennen statt. Bei strahlend blauem Himmel und besten Schneebedingungen waren leider nur 33 Skifans mit dabei.

Es war ein toller Skitag, der alle Teilnehmer für die schlechten Wetter- und Schneebedingungen der letzten Jahre voll entschädigte. Pünktlich um 7.30 Uhr war Abfahrt auf der Hasenheide, chauffiert wurden wir wie immer bei unseren Ausflügen von unserem „Viktor“, der uns sicher und ohne Stress zur Schwarz-

kogelhütte brachte. Um 9.00 Uhr wurden die Startnummern ausgegeben und um 10.30 Uhr löste der erste Starter die Zeitnehmung aus.

Alle Teilnehmer gaben im Zeichen der Ski-WM in St. Moritz natürlich ihr Bestes und so mancher hatte beim Start einen Hermann-Meier-Blick aufgesetzt.

Den Tagessieg holte sich bei den Damen Erika Sovic mit 51,22 vor Petra Zötsch 52,36 und Katharina Sovic 53,30, bei den Herren siegte Helmut Teny in 43,59 vor Alfred Tapler 47,96 und Rainer Gerhard 48,15.

### **Die einzelnen Klassensieger:**

#### Kinder weiblich:

Rupprich Marlene 61,49

#### Schüler weiblich:

Sovic Katharina 53,30

#### Kinder männlich:

Rauchenwald Martin 67,42

#### Schüler männlich:

Tapler Thomas 48,44

#### AK weiblich:

Stein Gudrun 57,29

#### AK I weiblich:

Zötsch Petra 52,36

#### AK II weiblich:

Sovic Erika 51,22

#### AK III weiblich:

Wieser Edith 85,54

#### AK IV weiblich:

Chromec Traude 59,02

#### AK männlich:

Teny Helmut 43,59

#### AK I männlich:

Rainer Gerhard 48,15

#### AK II männlich:

Tapler Alfred 47,96

#### AK III männlich:

Sovic Helmut 52,50

#### AK IV männlich:

Baumgartner Wolfgang 58,81

#### Snowboard:

Baumgartner Gerhard 55,92

Zu erwähnen wäre noch unser weltbesten Bus-Lenkrad-Künstler „Viktor“, der in einer sensationellen Rekordzeit Schneeketten auf seinen Bus montierte.



*Und noch zwei Sieger: Katharina Sovic und Martin Rauchenwald mit ihren Pokalen.*



  
**PERFEKT**  
F A S H I O N  
GRAZ, DIETRICHSTEINPLATZ

**Grazer Turnerschaft, 8010 Graz, Münzgrabenstraße 160, P.b.b.**  
**Verlagspostamt 8010 Graz**  
**Erscheinungsort Graz**

Impressum: „Die Turnerschaft“ ist die Vereinszeitung der Grazer Turnerschaft.  
Medieninhaber: Verein Grazer Turnerschaft zu 100 %. Für den Inhalt verantwortlich:  
Alfred Tapler. Beide 8010 Graz, Münzgrabenstraße 160. Tel.: (0316) 47 14 51  
Druck: Medienfabrik Graz, Hofgasse 15, 8010 Graz